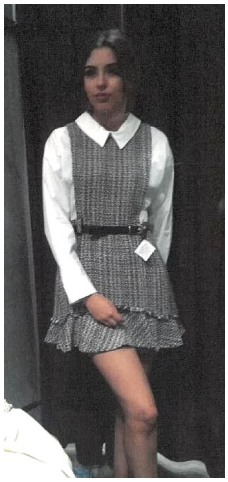
Geschrieben von: Lorenz
Donnerstag, den 29. Juli 2021 um 19:56 Uhr

Ein erneuter Fahndungsanlauf der Polizei

Die vor einem Jahr verschwundene Marion Francoise Sandra P. (17) wird noch immer gesucht



Donnerstag 29. Juli 2021 - **List / Hannover (wbn). Seit fast einem Jahr ist die inzwischen 17 Jahre alte Marion Francoise Sandra P. als vermisst gemeldet.**

Sie hatte damals ihre elterliche Wohnung mit nur wenigen Gegenständen und einem geringen Geldbetrag verlassen.

War sie möglicherweise auch im Rotlichtmilieu gesehen worden?

Es gab erste Hinweise auf einen möglichen Aufenthalt im Rotlichtmilieu. Doch dort habe ihre Spur geendet. Die Polizei erläutert in ihrer heutigen erneuten Fahndung: „Natürlich wurden und werden Hinweise und Spuren zu dem in Rede stehenden Aspekt "Loverboy" seitens der Kriminalpolizei betrachtet und bewertet.

Beweise für den Einfluss eines "Loverboys" liegen derzeit nicht vor

Konkrete Beweise zu einem solchen Hintergrund als Ursache des Verschwindens liegen der Polizei derzeit jedoch nicht vor."

Zum Zeitpunkt ihres Verschwindens trug sie lange dunkle Haare

Die Personenbeschreibung der Gesuchten: „Die Gesuchte ist etwa 1,75 Meter groß und schlank. Zum Zeitpunkt ihres Verschwindens trug sie lange dunkle Haare und eine feste Zahnspange. Auffällig ist ein Muttermal auf der linken Wange."

(Zum Bild: Mit dieser Aufnahme sucht die Polizei nach der vermissten minderjährigen Marion Francoise Sandra P. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Dazu der heutige Polizeibericht: „Die Polizei Hannover bittet die Bevölkerung erneut um Mithilfe bei der Suche nach der minderjährigen Marion Francoise Sandra P. Die mittlerweile 17-Jährige verließ am Montagabend, 03.08.2020, die elterliche Wohnung im hannoverschen Stadtteil List. Sie hatte nur wenige persönliche Gegenstände und eine geringe Geldsumme dabei.

Auch fast ein Jahr nach ihrem Verschwinden ergaben die Ermittlungen der Kriminalpolizei Hannover und die Befragung von Freunden und Bekannten der Jugendlichen keine relevanten Hinweise auf ihren Verbleib. Zeugen meldeten sich auf eine erste Öffentlichkeitsfahndung und führten die Ermittlungen in das Rotlichtmilieu Hannovers. Hier endete jedoch ihre Spur.

Bis heute gibt es trotz der Spuren und Hinweise keinen Hinweis auf ihren Aufenthaltsort. Natürlich wurden und werden Hinweise und Spuren zu dem in Rede stehenden Aspekt "Loverboy" seitens der Kriminalpolizei betrachtet und bewertet. Konkrete Beweise zu einem solchen Hintergrund als Ursache des Verschwindens liegen der Polizei derzeit jedoch nicht vor.

Die Gesuchte ist etwa 1,75 Meter groß und schlank. Zum Zeitpunkt ihres Verschwindens trug sie lange dunkle Haare und eine feste Zahnspange. Auffällig ist ein Muttermal auf der linken

Wange. Zeugen, die Marion P. gesehen haben oder Hinweise zu ihrem Verschwinden sowie möglichen Kontaktpersonen geben können, werden gebeten, sich beim Zentralen Kriminaldienst Hannover unter der Telefonnummer 0511 109-5555 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.“